

#### Abohnuementpreis

In der Hauptredaktion über den im Stadtkreis und den Vororten errichteten Ausgaben abgezahlt: vierjährlich 44.00. Drei jähriger Höchsttarif 44.00. Quot. 4.00. Durch die Post bezogen für Preßland und Österreich: vierjährlich 4.00. Direct thägliche Freischaltung des Russland: monatlich 4.00.

Zur Morgen-Ausgabe erscheint täglich 7 Uhr, zur Abend-Ausgabe Montags 5 Uhr.

#### Redaktion und Expedition:

Johannstraße 8.

Die Expedition ist Montags um zehntheilchen geöffnet von früh 6 bis Abends 7 Uhr.

#### Filialen:

Offices Niem's Corolla, Alfred Gobet, Universitätsstraße 1, Sonne Wöhrle, Schubertstr. 14, post. und Königstraße 7.

Nr. 51.

## Amtliche Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Se. Königl. Hoheit Prinz Friedrich August und Herzogin Prinzessin Louise, Kaiserliche und Königliche Hoheit, werden am 3. Februar d. J., Abends 8 Uhr, von Altenburg kommend, in Leipzig eintrafen, vom Bayerischen Bahnhof aus Ihren Weg durch die Wittenauerstraße, über den Königsplatz, durch die Petersstraße über den Markt, durch die Grimmaische Straße, über den Augustusplatz und durch die Bahnhofstraße nehmen und nach dem Hotel Kaiserlich Sich begeben. Um das erlaubte unterordnete Vorrecht bei Seinem ersten Besuch unserer Stadt in würdiger Weise zu empfangen, haben wir beschlossen, daß es den erwähnten Straßen und Plätzen gelegenen öffentlichen Baulichen zu schließen und zu schmücken, sowie am Eingangsbüro zu illuminierten, und erläutern die Gründungsfeierlichkeiten und Anwohner der gebauten Straßen und Plätze, auch überzeugt durch Schmuck der Häuser und möglichst reiche Illumination und Öffensäulen der Geschäftsräume dazu beizutragen, daß die Stadt am Eingangsbüro eine festliche Anblick gewährt.

Leipzig, den 26. Januar 1892.

### Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. Großel.

### Bekanntmachung.

Rath der Leipziger Ratsversammlung  
Herr Otto Küting  
Die zur Erlangung eines selbständigen Ratsversammlungserfolgs mit Erfolg befindende, so über die Stellung als Rathauschef von uns berichtet werden.

Leipzig, den 27. Januar 1892.

### Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. Großel.

### Ausschreibung.

Bei dem Umbau des Kammesches auf der Domänenstraße in Leipzig-Konnewitz sollen die Raumverhältnisse verändert werden. Die Bedingungen und das Arbeitsergebnis können Ihnen d. J. am 7. Januar 1892 ab 10 Uhr an entnommen und ebenfalls noch die Zeichnungen eingesehen werden. Diese Gebäude sind dem rechtzeitig angestrebten, aber unerreichbaren größtmöglichen Raumbebrauch anzugeben, aber unerreichbar innerhalb 8 Tagen nach der erfolgten Bekanntmachung der Vergabe zu rückfordern.

Die Angebote sind verschlossen und mit der Ausschrift

"Kammesche Leipzig-Konnewitz, Raumverarbeiten" bis zum 8. Februar d. J. vormittags 10 Uhr an abgenommene Stelle eingesendet.

Der Rath behält sich die Auswahl unter den Bewerbern und die Auszahlung sämtlicher Angebote vor.

Leipzig, den 26. Januar 1892.

### Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. Großel.

### Wuh- und Brennholz-Auction.

Mittwoch, den 2. Februar d. J., sollen im Forstreviere Konnewitz von Beimittag 9 Uhr an auf dem Wittenwaldbüro zu Wittenberg 17a

ca. 250 m Eisen-Rohrleite,

- 100 - Eisen-Rohrleite,

- 6 - Eisen-Rohrleite,

unter den öffentlich ausabhängigen Bedingungen und der üblichen Regelung an den Nachbieden verkauft werden.

Zusammenfassung: auf dem Holzholz in Strehholz an der neuen Straße hinter dem Stadtwaldstück bei Konnewitz.

Leipzig, am 26. Januar 1892.

### Des Raths Deputation.

#### Brennholzauction.

Mittwoch, den 2. Februar d. J., sollen im Forstreviere Konnewitz von Beimittag 9 Uhr an auf dem Wittenwaldbüro zu Wittenberg 17a

ca. 100 Karte harte Braunkohlen,

- 50 Karte Langkohlen und

- 70 Schub Tonnen

wie den öffentlich ausabhängigen Bedingungen und der üblichen Regelung an den Nachbieden verkauft werden.

Zusammenfassung: im Strehholz an der neuen Straße hinter dem Stadtwaldstück bei Konnewitz.

Leipzig, am 26. Januar 1892.

### Des Raths Deputation.

#### Die Lage in Ostafrika.

Den großen Bewegungen gegenüber, welche die Verhüllung der Handelsverträge und des preußischen Kolonialregimes erzeugt haben, ist die Aufmerksamkeit auf die Entwicklung der Dinge in Deutsch-Ostafrika ins Hintergrund geraten, wie haben Ihnen nicht das Interesse zwischen Ihnen, welches Sie vernehmen. Ein ganz außergewöhnliches Ereignis ist die plötzliche Entlassung einer Reihe von Offizieren der deutschen Schutztruppe, der Kompanieführer Kochus Schmidt und End und des Hauptmanns Bremart von Schellendorff. Es liegt, daß die Entlassung aus dem Grunde erfolgt sei, weil diese Herren aus der Zeit des Wissmann'schen Kommissariats kommen, und daß sie in das neue System nicht mehr hinein passen. Authentische Nachrichten liegen darüber nicht vor, aber die Wahrscheinlichkeit spricht für die Möglichkeit der Entlassung. Das System Wissmann verträgt sich allerdings mit dem System Soden nicht, weil dieses nicht als die Fortführung der bisher erreichten Ansprüche, sondern als etwas ganz Neues und anderes Geartetes aufsteht. Das System Soden geht von der Annahme aus, daß die Zeit der Kämpfe vorüber ist, und daß es jetzt gilt, aus der Kolonie materiellen Vorteil zu ziehen durch Steuern und Zölle und durch Verwaltungsweszen, welche die kriegerischen Erfolge ergänzen und nutzbar machen sollen für die Friedlichen Verhandlungen.

## Morgen-Ausgabe.

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Freitag, den 29. Januar 1892.

### Insertionspreis

Die gespaltenen Zeitzeile 20 Pf.  
Merklamen unter dem Redaktionsschreiber (4 gr. Spalten) 50 Pf., vor den Zeitungsaufdruck (4 gr. Spalten) 40 Pf.  
Großere Schriften laut unserem Preisverzeichniß. Tabellarische und Illustration nach höherem Tarif.

Extra-Beilagen (preisg.), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postabrechnung 40 Pf., mit Postabrechnung 40 Pf.

Annahmeschluß für Insertate:  
Abend-Ausgabe: Mittwochs 10 Uhr.  
Morgen-Ausgabe: Nachmittags 4 Uhr.  
Som- und Heiligabend 9 Uhr.  
Bei den Billets und Auskunftsstellen je eine halbe Stunde früher.  
Insertate sind seit ca. die Expedition zu richten.

Direkt und Verlag von C. Holtz in Leipzig.

86. Jahrgang

Spike muß militärisch geartet sein. Es kommt hier gar nicht auf die Personen an, es handelt sich lediglich um die Systeme. Nicht Herr v. Bismarck steht Herrn v. Soden gegenüber, sondern die Gewerbeverwaltung ist das System gegenüber. Ein Militär-Gouvernement wird Herrn v. Soden früher oder später ablösen müssen.

Leipzig, 29. Januar.

Aus einem Artikel, der hier nicht weiter in Betracht kommt, wie in den "Dämmer Rätsel" in der Weise, wie Bismarck es früher häufig getan hat, ausgedrängt, daß ein Ministerpräsident und Reichsminister nicht richtig großzügig war, und daß es an einer zweckmäßigen Überleitung in den neuen Zustand gebracht hat. Der Uebergang der Gewerbeverwaltung ist eine Frage, welche der Berufsstand gewünscht hat.

Eigentlich voreingangene Rätsel, denn es gelungen ist, die Befreiung für die Gewerbeverwaltung durch einen militärischen Maßnahmen einzuführen.

Der Kampf mit dem Wabiges vor den Thoren von Tanganyika nach den Berichten des Herrn v. Soden als eine ganz bedeutungslose Kerebere localen Charakters erscheint, wird von anderer Seite als ein Ereignis von schlimmster Bedeutung aufgefaßt, weil dadurch der Glanz an die deutsche Kolonialherrschaft aus Reute erschüttert worden ist und von verhinderten Folgen sein kann. Mit Verhüllungen und Verwaltungsweszen in daggen gar nichts zu machen, den Wabiges und Wabebes mag der Beweis geleistet werden, daß die Deutschen Herren im Lande sind, und daß sie jetzt Verhüllungen, die verdienten Beiträge zu mißhaften, widerwärtig zurückgeworfen in Stand sind. Das System der Verhüllung und des Totschweigens ist solchen Vorgängen gegenüber, ganz verehrt und geeignet, daß deutsche Menschen in Chancen vollständig zu untergraben.

Vor Kurzem ist eine neue Befreiung eingetroffen: Bismarck ist tot und die Karawanen, bei welcher er sich befand, ist geplündert. Darum geht her vor, daß die Karawanenstraße vom Kuanza nach der Höhe hente untersucht ist denn je.

Dasselbe gilt von der Chaka, die vom Wittenauerhof nach den deutschen Süden führt, denn auf dieser wurde am 18. November eine 800 Mann, darunter 92 gut bewaffnete Angolane zählende Karawane von den Wabebes überfallen, geklaut und auf englisches Gebiet gedrängt, so daß sie entlich nach vielen Mühlungen am 3. December in Bomba, das Haupt der britisch-ostafrikanischen Gesellschaft, ankam.

Das sind Beweise von Unhaltbarkeit der bestehenden Ansprüche, gegen welche sich nicht einwenden läßt und welche mit Rechtswürdigkeit zu dem Schluff führen, daß etwas Durchgreifendes zur Wiederherstellung des deutschen Anstands geschaffen muss, wenn nicht die heilige Achtung und Würde mit dem bestehenden Verhüllungen und Erfolge verlieren gehen sollen.

Es wird von verschiedenen Seiten bestätigt, daß seit der Übernahme der Geschäfte durch Herrn v. Soden ein Zwiespielen zwischen der Civil- und Militärverwaltung in Deutschland besteht, welcher keinen Grund daran hat, daß die neue Richtung sich den bestehenden Verhältnissen nicht anpassen will, sondern nach vorgefassten Meinungen und eigenem Erwissen Entscheidungen trifft, welche die bestehende Wirkung nicht haben können. Es hat sicher einen sehr übeln Eindruck gemacht, daß die Dampfer-Spedition nach dem Kuanza unter so ungünstigen Bedingungen verfügt werden ist, wie geschaffen, daß angemessene Mannschaften entlassen und Verträge aufgezogen werden, welche zur Ausfällung des Dampfertransports dienen sollten. Die Krankheit des Major v. Wissmann bietet dafür kein direktes Argument, denn es sind Beweise von Unhaltbarkeit der bestehenden Ansprüche, gegen welche sich nicht einwenden läßt und welche mit Rechtswürdigkeit zu dem Schluff führen, daß etwas Durchgreifendes zur Wiederherstellung des deutschen Anstands geschaffen muss, wenn nicht die heilige Achtung und Würde mit dem bestehenden Verhüllungen und Erfolge verlieren gehen sollen.

Es wird von verschiedenen Seiten bestätigt, daß seit der Übernahme der Geschäfte durch Herrn v. Soden ein Zwiespielen zwischen der Civil- und Militärverwaltung in Deutschland besteht, welcher keinen Grund daran hat, daß die neue Richtung sich den bestehenden Verhältnissen nicht anpassen will, sondern nach vorgefassten Meinungen und eigenem Erwissen Entscheidungen trifft, welche die bestehende Wirkung nicht haben können. Es hat sicher einen sehr übeln Eindruck gemacht, daß die Dampfer-Spedition nach dem Kuanza unter so ungünstigen Bedingungen verfügt werden ist, wie geschaffen, daß angemessene Mannschaften entlassen und Verträge aufgezogen werden, welche zur Ausfällung des Dampfertransports dienen sollten. Die Krankheit des Major v. Wissmann bietet dafür kein direktes Argument, denn es sind Beweise von Unhaltbarkeit der bestehenden Ansprüche, gegen welche sich nicht einwenden läßt und welche mit Rechtswürdigkeit zu dem Schluff führen, daß etwas Durchgreifendes zur Wiederherstellung des deutschen Anstands geschaffen muss, wenn nicht die heilige Achtung und Würde mit dem bestehenden Verhüllungen und Erfolge verlieren gehen sollen.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die Wissmannsche Regierung hat die Gewerbeverwaltung des Reichsgründers eingeführt, die von dem Finanzminister Dr. Michael eingeführte Entlassungsgesetz lautet.

Die